



Bürgerinitiative gegen Fluglärm, Bodenlärm und Umweltverschmutzung e.V.



PRESSEMITTEILUNG

BI Fluglärm . Postfach 12 21 . 67602 Kaiserslautern
Tel. : 0631-45610
Fax : 0631-370 68 68
E-Mail : bi-fluglaerm@t-online.de
Konto : Kreissparkasse Kaiserslautern
Kto. Nr. 108 775 040
BLZ 540 502 20
Internet : <http://www.fluglaerm-KL.de>

01.09.2008

Auch im August 2008 überdurchschnittlich viel Fluglärm

Auch im August kam es in Rheinland-Pfalz und im Saarland zu überdurchschnittlich hoher Lärmbelastung durch militärischen Flugbetrieb:

Mit 269 protokollierten Ereignissen an nur 18 Beobachtungstagen alleine durch Kampffjets lag der Durchschnitt pro Tag bei rund 15 Lärmereignissen durch Kampffjets pro Tag (Jahresdurchschnitt 2007: 12 Ereignisse pro Werktag). An 2 Beobachtungstagen wurden jeweils über 40 Ereignisse protokolliert.

Der Flugbetrieb wurde zu einem beträchtlichen Teil von der US-Airbase Spangdahlem verursacht.

In der Zeit vom 2. bis 26. September werden zusätzlich Piloten der italienischen Luftwaffe Trainingsflüge von Spangdahlem aus unternehmen, weswegen mit einer weiteren Steigerung der Lärmbelastung in unserer Region zu rechnen ist.

Beschwerdemöglichkeiten:

0800 / 8620730 (Bürgertelefon der Luftwaffe)

0681 / 9621642 (Bürgertelefon des saarländischen Innenministeriums)

06131 / 163382 (Bürgertelefon des rheinland-pfälzischen Innenministeriums)

Weitere Informationen und Beschwerdemöglichkeiten unter <http://www.fluglaerm-kl.de>.

Für den Vorstand

(Patrick Fey)